

Zeitschrift: Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde
Herausgeber: Historische und Antiquarische Gesellschaft zu Basel
Band: 86 (1986)

Vereinsnachrichten: 111. Jahresbericht der Historischen und Antiquarischen Gesellschaft zu Basel : 1. Juli 1985 bis 30. Juni 1986

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

111. Jahresbericht der Historischen und Antiquarischen Gesellschaft zu Basel

1. Juli 1985 bis 30. Juni 1986

I. Mitglieder und Kommissionen; Allgemeines

Durch den Tod haben wir verloren: Dr. Hans Batschelet-Krebser, Rudolf J. Ernst, Dr. F. Emmanuel Iselin, Frau Dr. H. Krapp, Prof. Dr. Werner Scherrer, Dr. Emile-Arthur Villard, Dr. Peter Zschokke.

Als neue Mitglieder durften wir begrüßen: Stephan Frey, dipl. Ing., Frau Annemarie Janz-Caduff, Aram Mattioli, stud. phil. I, Dr. iur. Michael Pfeifer, Dr. med. Dietrich Preiswerk, Frau Dr. Lydia Reucker-Luginbühl, Dr. R. Th. Schlumberger, Dr. phil. Wido Strasser, Dr. A. Stutz, Dr. phil. I Josef Zwicker.

An seiner Sitzung vom 6. November 1985 hat sich der Vorstand wie folgt konstituiert: Dr. Andreas Furger-Gunti, Vorsteher, Prof. Martin Steinmann, Statthalter, Dr. Christoph Jungck, Schreiber, Dr. Alexander Alioth, Seckelmeister, Prof. Andreas Staehelin und Prof. Martin Steinmann, Redaktoren der Basler Zeitschrift, Dr. Paul Boerlin, Prof. Hans Rudolf Guggisberg, Pfr. Michael Raith, Dr. Niklaus Röthlin, Dr. Jacques Voltz, Thomas Wilhelmi, Beisitzer. Dem Publikationsausschuss gehören an Prof. Staehelin, Präsident, sowie die Herren Guggisberg, Raith, Steinmann, weiter Vorsteher, Schreiber und Seckelmeister von Amtes wegen.

Die weiteren Ausschüsse und Delegationen wurden in der bisherigen Zusammensetzung bestätigt:

Stiftungsrat Pro Augusta Raurica: Dr. A. Alioth, H. Berger, Prof. L. Berger, Dr. A. Furger-Gunti, Dr. Ch. Jungck, Dr. J. Voltz.

Aufsichtskommission Augst: Dr. Ch. Jungck.

Kommission für Bodenfunde: Dr. L. Zellweger.

Die Regularien wurden in der Schlussitzung vom 17. März 1986 behandelt. Die Rechnung musste von unserem Revisor, Prof. Dr. Werner Meyer, allein revidiert werden, da Herr Dr. Hans Batschelet vor Rechnungsabschluss leider verstorben ist. Wir denken dankbar an die langjährigen treuen Dienste, die er unserer Gesellschaft seit 1971 im Turnus als Revisor und Suppleant geleistet hat.

II. Sitzungen und andere Anlässe

Wie gewohnt wurden die Vorträge in der Alten Aula gehalten. Nachtessen und 2. Akt fanden jeweils in der Safran-Zunft statt.

1985

14. Oktober: Herr Dr. François Maurer, Basel: «Das Glücksrad am Basler Münster».
2. Akt: Herr Peter Burckhardt: «Die Verglasung des 19. Jh. im Chor des Basler Münsters».
28. Oktober: Herr Prof. Dr. Dieter Timpe, Würzburg: «Tacitus und die historische Realität».
2. Akt: Herr Prof. Dr. Jürgen von Ungern-Sternberg: «Historische Erfahrung bei Livius».
11. November: Herr Dr. Joseph Raftery, Dublin: «Frühchristliche Kunst in Irland».
2. Akt: Herr PD Dr. Christoph Eggenberger, Zürich: «Zur irischen Buchmalerei aus dem Kloster St. Gallen».
25. November: Frau Dr. Christine Sieber, Basel: «Anton Winterlin und seine Basler Panoramen».
2. Akt: Frau Dr. Brigitte Meles: «Panoramen im Dienste der Basler Mission».
9. Dezember: Herr Dr. Gerhard Fingerlin, Freiburg i. Br.: «Spuren der Völkerwanderungszeit zwischen Rhein und Schwarzwald».
2. Akt: Vorlage von Originalfunden durch den Referenten.

1986

6. Januar: Herr Prof. Dr. Florens Deuchler, Genf: «Maximilian I. Zur Selbstdarstellung im 'Weisskunig'».
2. Akt: Herr Lic. phil. Paul Tanner: «Kaiser Maximilian als Mäzen, mit Beispielen aus dem Basler Kupferstichkabinett und der Basler Universitätsbibliothek.»
20. Januar: Worte der Erinnerung an Dr. Peter Burckhardt-Heusler (1899–1985).

Herr Dr. Hans Medick, Göttingen: «Teuerung, Hunger und «moralische Ökonomie von oben». Die Hungerkrise der Jahre 1816/7 in Württemberg».

2. Akt: Herr Prof. Dr. Markus Mattmüller: «Hunger in Basel (speziell 1770/1)».

3. Februar: Herr Dr. Oskar Reck, Basel: «Blick auf die Schweiz. Vom radikalen zum konservativen Staat?»
2. Akt: Dr. Roger Blum, Baar: «Risse in der Konkordanz: Parteitreue und Regierungstreue seit 1935».

24. Februar: Herr Dr. René Wyss, Zürich: «Neue Forschungen und Ausgrabungen im Wauwilermoos».
2. Akt: Dr. Mathias Feldges: «Die Belchen der Regio Basiliensis als Fixpunkte eines keltischen Vermessungsnetzes».

10. März: Herr Dr. Rudolf Suter, Basel: «100 Jahre Christoph Merian Stiftung».
2. Akt: Herr Dr. Andreas Linn: «Neue Aufgaben der Christoph Merian Stiftung».

17. März: Frau Dorothea Christ, Basel: «Die Elisabethenkirche in Basel».
2. Akt: Herr Dr. Rudolf Suter: «Präsentation einer unbekannten Medaille».

Der Gesellschaftsausflug vereinigte Sonntag, den 24. August 1986, rund neunzig Mitglieder. Zuerst führte die Reise nach Schlettstadt, wo nach einer Kaffeepause die auf Beatus Rhenanus zurückgehende Bibliothèque Humaniste Belehrung und Genuss bot. Dieser Besuch stand im Zusammenhang mit der 450. Wiederkehr des Todestages von Erasmus aus Rotterdam. Unter der kundigen Führung durch den Kunsthistoriker Dr. Ernst Murbach fand darauf das Besichtigungsprogramm seinen Fortgang: in Rosheim galt die Aufmerksamkeit der romanischen St. Peter-und-Pauls-Kirche, in Molsheim nach dem Mittagessen im Restaurant Diana der Jesuitenkirche – ihre herrliche Silbermannorgel ertönte eigens für die Reisegesellschaft – und in Niederhaslach den Glasfenstern der ehemaligen Benediktinerabtei. Den Abschluss bildete eine Visite im Musée de la Folie Marco in Barr: neben dem gediegenen Interieur prägten sich vor allem die im Restaurant-Caveau gereichten Tartes flambées der Erinnerung ein.

III. Bibliothek

Als Tauschpartner figurieren neu die Universidad Autonoma de Barcelona und das Stadtarchiv Zug. Eine Liste sämtlicher Partner findet sich im 1. Heft dieses Jahrganges, S. 124–133.

Die Bibliothek verzeichnete im Berichtsjahr einen Zuwachs von genau 500 Stück durch Tausch oder Schenkung.

IV. Wissenschaftliche Unternehmungen

1. *Publikationen.* Der 85. Band der *Basler Zeitschrift für Geschichte und Altertumskunde* wurde von Herrn Prof. Dr. Martin Steinmann redigiert; er umfasst 390 Seiten. Für den Leser und Benützer ist besonders willkommen, dass er auch ein Generalregister über den Inhalt der Bände 62 bis 85 enthält. Dem Verfasser dieses Registers, Herrn Dr. h.c. Curt Paul Janz, sei auch an dieser Stelle für seine grosse Arbeit herzlich gedankt.

Wegen Erkrankung des Präsidenten des Publikationsausschusses Prof. A. Staehelin trat bei der Vorbereitung des Druckes von Felix Platters *Stadtbeschreibung 1610 und Pestbericht 1610/11* erneut eine Verzögerung ein, so dass das Werk leider nicht wie vorgesehen im Jahre 1986, sondern erst anfangs 1987 erscheinen wird.

2. *Augst.* Wir verweisen auf den Bericht der Stiftung «Pro Augusta Raurica».

Basel, im Dezember 1986

Im Namen der Historischen und Antiquarischen Gesellschaft zu Basel:

Der Vorsteher:
Andreas Furger-Gunti

Der Schreiber:
Christoph Jungck